

# Qualität und Stil zu bezahlbaren Preisen

Acht Unternehmen der Branche stehen hinter den Produkten von Esprit home

Esprit, wohl eine der bekanntesten Marken in der Modewelt, ist längst auch im Bereich Wohnen und Einrichten zu Hause. Seit 1990 haben immer mehr Lizenznehmer die typischen Farben und Formen der Marke für ihre Wohnideen und Kollektionen aufgegriffen.

Wochen bevor sich die Türen der Heimtextil 2008 in Frankfurt öffnen, hat Esprit home Ende November die neuen Kollektionen vorab in Hamburg der Presse präsentiert. Alle bei dieser Schau gezeigten Produkte folgten dem gleichen Gedanken: Lifestyle und Qualität zu einem bezahlbaren Preis zu bieten.

Auf zwei Etagen wurden die aktuellen Wohnthemen Sun glow, Lightshades, Metallic Chic, Neo Baroque und Endless Summer im typischen Esprit-Stil inszeniert. Acht Unternehmen aus der Branche haben sich als Lizenz-



Edel, ohne pompös zu wirken ist der Anspruch des Wohnthemas Metallic Chic von Esprit home.



**Thomas Grote**  
President Esprit Brand

„Esprit ist weiterhin offen für kompetente Partner.“

## Esprit home

**Gegründet:** Esprit: 1968 von Susie und Doug Tompkins in Kalifornien.  
Esprit home: 1990

**Lizenznehmer:** A.S. Création, Bervision, Global Bedding, Kitan, Kludi, Sompex, Steinhoff, Wecon

**Spektrum:** Möbel, Tapeten, Leuchten, Teppiche, Wohn-Accessoires, Bettwäsche, Bettwaren und Heimtextilien, modulare Badelemente

**Umsatz:** Gesamt-Unternehmen: 2,8 Milliarden Euro (Geschäftsjahr 2006/2007 der Esprit Holdings Limited)

**Weitere Infos:** [www.esprit.de](http://www.esprit.de)

nehmer von Esprit ihre Gedanken gemacht, wie Tapeten, Teppiche, Möbel, Accessoires und vieles mehr zu einer Esprit-Wohnwelt zusammengesetzt werden können. Ist damit der Wohnbereich für Esprit abgedeckt? „Esprit ist weiterhin offen für kompetente Partner, soweit sie das Gesamtkonzept sinnvoll ergänzen“, antwortet Thomas Grote.

Im Verantwortungsbereich des 43-Jährigen, dessen US-amerikanischer Titel „President Esprit Brand“ sich ins Deutsche nur holprig mit „Marken-Direktor“ übersetzen lässt, liegen Großhandel, Einzelhandel und das Lizenz-

geschäft der Marke Esprit. Zahlen nennt Grote zu den einzelnen Bereichen zwar nicht, aber er versichert: „Der Homebereich verzeichnet mit die höchsten Wachstumsraten im Lizenzbereich.“ Jedes Jahr präsentiert Esprit home fünf eigenständige Wohnthemen, die sich in den Produkten der Lizenznehmer widerspiegeln – und das Angebot wird immer breiter.

Die Geschichte der Firma Esprit reicht bis in die späten sechziger Jahre zurück, als Susie und Doug Tompkins mit selbst genährter Mode durch Kalifornien zogen. Verkauft wurde damals direkt vom Rücksitz des Familienkombis



Mit dabei in Hamburg waren auch Rüdiger von Preen, Vertriebsleiter Profi bei Tapetenhersteller A.S. Création und Andrea Kersten von der Presseabteilung (Bild Mitte). Präsentiert wurden die Produkte in einer renovierten Altbauwohnung, deren schönes Ambiente die Gäste der Veranstaltung zum Verweilen einlud.

aus. Nach dem Ausstieg der Gründungsgesellschaft in den 1970er Jahren wandelte sich Esprit USA zu einer autarken Firma. In dieser Zeit wurden die Zentralen für Europa in Düsseldorf und für Asien in Hongkong gegründet. 1976 ging Esprit unter dem Namen Esprit de Corp in Deutschland mit junger Sportmode an den Markt, um sich in den folgenden Jahren auf dem europäischen Markt zu einem Lifestyle-Unternehmen zu entwickeln.

Die einzelnen Produktlinien sind in organisatorische Divisionen gegliedert, die als selbstständige unternehmerische Einheiten agieren. Jede der aktuell elf Produktlinien hat

Leuchten, Teppichen, Wohn-Accessoires, Bettwäsche, Bettwaren und Heimtextilien auch das Esprit home bath concept: aufeinander abgestimmte, modulare Badelemente, zu denen ein kompletter Waschplatz, ein Duschbad sowie eine Armaturenserie gehören.

Die Esprit home Kollektion ist in Europa bei mehr als 800 Fachhändlern und Warenhäusern erhältlich. Die aktuellen Wohnthemen spannen den Bogen vom stilvoll eleganten über den trendig-minimalen bis hin zum frischen, farbenfrohen Look. Die Produkte der Lizenzpartner sollen optimale Orientierung über aktuelle Wohn- und Einrichtungstrends

pen, Vasen, Vorhängen, Rollos, Jalousien bis hin zu Sitzsäcken und Kerzen für die Esprit home Welt her. Global Bedding, ein Bettwaren-Vertriebsunternehmen aus Hamburg, hat Decken und Kissen in den drei Linien White Line, Red Line und Black Line entwickelt. Kitan aus Düsseldorf produziert bereits seit 1990 im Namen von Esprit Bettwäsche, Plaids, Spannbetttücher, Frottierwaren, Bademäntel, Badematten, Beachtowels und Küchenartikel. Kludi aus Menden hat das home bath concept geschaffen. Das Düsseldorfer Unternehmen Sompex stellt Tisch-, Steh- und Hängeleuchten für den Wohnbereich her. Steinhoff, ein

## »Der Homebereich verzeichnet mit die höchsten Wachstumsraten.«

einen eigenen Charakter und eine eigene Zielgruppe. Um den weltweit einheitlichen Markenauftritt zu gewährleisten, behält das so genannte Image-Office aber immer den Überblick. Es entwickelt und überwacht alle Kommunikationsmittel für Werbung, Promotionaktivitäten und den Point-of-Sale.

Mit der Esprit home Kollektion steht heute eine ganze Reihe von Produkten für das gepflegte Zuhause zur Verfügung. 1990 wurde die Esprit home Betten- und Frottierwarenkollektion mit dem Textilunternehmen Kitan als erstem Lizenznehmer präsentiert. Heute bietet Esprit home neben Möbeln, Tapeten,

bieten. Für jedes Wohnthema gibt es eine Folgekollektion, so dass sich die einzelnen Elemente miteinander kombinieren lassen.

Welche Unternehmen stecken derzeit hinter den Esprit home-Produkten? Von Tapetenhersteller A.S. Création aus Gummersbach liegt zur Heimtextil 2008 bereits die dritte Esprit-Kollektion vor. Wecon aus Hamburg hat eine Teppichkollektion für Esprit home produziert, die aus insgesamt 21 Teppichen in unterschiedlichen Größen besteht – handgetuftet aus hochwertigem Acryl. Bervision aus Belgien stellt die kompletten Wohnaccessoires von Kissen, Tischwäsche, Wolldecken, Lam-

weltweit agierendes Möbelunternehmen, produziert das komplette Möbelprogramm für Wohn- und Schlafraum der Esprit home Kollektion. Mit Puris Bad werden die Badmöbel und mit Hukla die Matratzen hergestellt.

Esprit home präsentiert sich auf der Heimtextil im Januar, auf der Möbelmesse imm cologne in Köln sowie auf der Ambiente und auf der Tendence in Frankfurt. Auf der Heimtextil zeigt sich Esprit home in einer Schwerpunkt-Präsentation. Dort sind gleich vier Partner mit eigenen Ständen vertreten: A.S. Création, Bervision zusammen mit Wecon home und Kitan. ■ ALEXANDER RADZIWIŁŁ